

# Beitrittserklärung

Mandatsreferenz/  
Mitgliedsnummer:

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft beim Zwickauer Handballclub Grubenlampe e.V.,  
Stiftstraße 11, 08056 Zwickau gemäß der aktuell gültigen Beitragsordnung.  
Gläubiger-ID: DE24ZZZ00000686006

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Geb.-Datum

\_\_\_\_\_  
Straße/ Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ/ Wohnort

\_\_\_\_\_  
Telefon( Mobil)/ E-Mail

Die aktuelle Satzung des Zwickauer Handballclub Grubenlampe e. V. ist auf der Homepage  
[www.zhc-handball.de](http://www.zhc-handball.de) unter Verein, Mitglied werden zum Ausdruck verlinkt.

Der einmalige Aufnahmebetrag von 5,- EUR und den Mitgliedsbeitrag von

halbjährlich

jährlich

bis D Jugend 11,00€/Monat; ab C - A Jugend 12,00€/Monat; Erwachsene 14,00€/Monat

## ODER

jährlich + Einzugsermächtigung

bis D Jugend 10,00€/Monat; ab C - A Jugend 11,00€/Monat; Erwachsene 13,00€/Monat

Familienbeitrag I (18,00€/Monat)

Familienbeitrag II (21,00€/Monat)

Familienbeitrag III (25,00€/Monat)

Familienbeitrag IV (20,00€/Monat)

-----  
 Erwachsene und Nachwuchs überweisen auf das Konto: Sparkasse Zwickau, BLZ 870 550 00,  
Kto. 224 2014 270, IBAN DE56870550002242014270, BIC WELADED1ZWI unter Angabe des  
Mitgliedsnamen und Mitgliedsnummer.

soll eingezogen werden (halbjährlich Januar/ Juli, jährlich Juli)

Eintritt am: Ort, Datum, Unterschrift (ggf. des/der Erziehungsberechtigten)

x \_\_\_\_\_

## **Einzugsermächtigung**

Hiermit wird der Verein Zwickauer Handballclub Grubenlampe Zwickau e. V. stets widerruflich  
ermächtigt, den fälligen Mitgliedsbeitrag wiederkehrend im Lastschriftverfahren einzuziehen.

Name des Kontoinhabers  
\_\_\_\_\_

Bankinstitut  
\_\_\_\_\_

IBAN  
\_\_\_\_\_

BIC  
\_\_\_\_\_

Erteilt am: Ort, Datum, Unterschrift (ggf. des/der Erziehungsberechtigten)



## **EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG für die Veröffentlichung von Mitgliederdaten beim ZHC Grubenlampe e.V.**

.....  
(Name, Vorname, Mitglieds-Nr.)

Der Verein stellt sein Vereinsleben (z. B. Sportangebote, Wettkampf-/Spielergebnisse, Feierlichkeiten, Ehrungen) in der Öffentlichkeit dar. Dazu nutzt er verschiedene Kommunikationskanäle bzw. Medien (s. u.). Außerdem übermittelt der Verein Texte, Berichte und Daten an einen Medienverteiler zum Zwecke der Öffentlichkeits- und Pressearbeit.

Der Vereinsvorstand weist darauf hin, dass technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten getroffen wurden. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden. Daher nimmt das Vereinsmitglied die Risiken für eine evtl. Persönlichkeitsverletzung zur Kenntnis und ist sich bewusst, dass:

- personenbezogene Daten in Staaten abrufbar sind, die keine der BRD vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- die Vertraulichkeit, die Unverletzlichkeit, die Echtheit und Verfügbarkeit personenbezogener Daten nicht garantiert ist.

Ich willige hiermit ausdrücklich ein, dass der Verein ZHC Grubenlampe e.V. personenbezogene Daten von mir/meinem minderjährigen Kind (Nichtzutreffendes bitte streichen) in den Vereins-Medien veröffentlichen darf.

Meine im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet, genutzt und gespeichert.

Die Entscheidung zur Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten habe ich freiwillig getroffen. Mein Einverständnis kann ich nach Art. 7 DS-GVO ohne für mich nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft in Textform gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen.

---

Datum, Unterschrift (Bei Minderjährigen Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)



# Verhaltenskodex für Spieler der NSG ZHC/Sachsen 90 Werdau

## Schulbildung geht vor Handballausbildung

### 1. Ernsthaftigkeit und Bereitschaft

Ich konzentriere mich in jedem Training und in jedem Spiel. Ich versuche mit guter Laune am Training und am Spiel teilzunehmen.

### 2. Fairplay und Ehrlichkeit

Ich verhalte mich immer fair und ehrlich gegenüber Trainer, Mitspielern, Eltern, Schiedsrichtern, Hallenwarten und Gegenspielern.

### 3. Gelebte Integration

Ich grenze keinen Mitspieler wegen seiner sozialen und ethnischen Herkunft, seinem Glauben, Können und Begabung aus, denn ich weiß: Eine Mannschaft ist nur gemeinsam **STARK**. Ich behandle Jeden so wie ICH behandelt werden möchte.

### 4. Höflichkeit

Ich begrüße und verabschiede mich bei Spielern, Trainern und Eltern per Handschlag, mindestens mit deutlichem Blickkontakt!

### 5. Identifikation

Ich identifiziere mich mit der NSG Westsachsen, sowie seinen Trägervereinen ZHC Grubenlampe e.V. & dem SV Sachsen 90 Werdau e.V. Ich halte mich an vereinbarte Regeln. Zu Spielen und Turnieren reise ich in Vereins- / NSG -Kleidung (Präsentationsanzug, wenn vorhanden) an. Wenn ich Vereins / NSG- Kleidung trage werde ich als Teil meines Vereins / meiner Spielgemeinschaft wahrgenommen und deshalb verhalte ich mich dementsprechend.

### 6. Kritikfähigkeit

Ich überprüfe mein Teamverhalten ständig. Kritik an meiner Verhaltensweise nehme ich ernst. Ich kann ungerechtfertigte Kritik jederzeit in Gesprächen NACH dem Training / Spiel / Turnier zurückweisen – aber

niemals während dem lfd. Trainings- / Spielbetrieb. Habe ich schlecht gespielt, verliere ich nicht den Willen fleißig zu trainieren, um meine Leistung zu verbessern.

Ich akzeptiere auch, dass mich die Trainer mal nicht aufstellen. Durch mehr Trainingsfleiß dränge ich mich für das nächste Mal auf. **Schiedsrichterentscheidungen werden ohne Kommentar akzeptiert.**

## 7. Mut, Ehrgeiz und Siegeswille

Ich spiele mit Herz und Verstand und gebe nicht auf, selbst wenn eine Niederlage bevorsteht oder der Gegner sehr stark ist.

## 8. Prävention

Die Jugendabteilung duldet keinerlei Drohungen, Tätlichkeiten, unbeherrschtes Verhalten, Sachbeschädigungen, Diebstähle oder sonstige Straftaten. Der Konsum von Tabakwaren, Alkohol und Drogen ist den Spielern untersagt.

Probleme jeglicher Art, auch private, können vertrauensvoll an die Trainer oder an die Jugendleitung angetragen werden. Soweit es in unserer Macht steht, werden wir versuchen, anliegende Probleme gemeinsam zu lösen. Selbstverständlich werden die Anliegen der Spieler vertraulich behandelt.

## 9. Respekt

Ich begegne meinen Trainern, Betreuern, Mitspielern, Gegenspielern, Schiedsrichtern und Zuschauern freundlich und respektvoll. Der Schiedsrichter & Das Kampfgericht sind mein Freund. Sie ermöglichen mir das Spiel.

## 10. Selbstbeherrschung, Disziplin und Zuverlässigkeit

Ich versuche immer 15 Minuten vor dem Trainingsbeginn in der Halle zu sein. Ich bin pünktlich zum Spiel, Turnier und zu Gemeinschaftsveranstaltungen am vereinbarten Treffpunkt. Das Team wartet auf mich. Ohne mich ist das Team nicht komplett. Meine Unpünktlichkeit stört das gesamte Team.

Ich werde alle Möglichkeiten ausschöpfen, zu allen Terminen pünktlich zu erscheinen. Handball ist eine Mannschaftssportart und fordert einen Team-Player, denn die Mannschaft braucht jeden einzelnen Mitspieler.

Aus diesem Grund wird gewünscht, dass Einladungen zu Geburtstagen oder Familienfeiern mit dem Hinweis "Ich habe Verantwortung für mein Team, es wartet auf mich" nach der Handballaktivität wahrgenommen werden.

Sollte ich nicht am Training teilnehmen können, melde ich mich möglichst bis spätestens 1h vor Trainingsbeginn bei meinem Trainer ab.

Ich beherrsche mich, wenn ich eine Entscheidung als unfair empfinde.

Eine Gemeinschaft funktioniert nur durch die Einhaltung der gemeinsamen Rahmenbedingungen. Die Bedürfnisse der Gesamtheit stehen über denen des Einzelnen.

Sobald ich die Sporthalle betrete konzentriere ich mich auf das bevorstehende Training bzw. Spiel. Private Unterhaltungsmedien (Smartphone, Sammelkarten etc.) bleiben bis zum Verlassen der Sporthalle sicher verwahrt in meiner Tasche.

## 11. Umwelt und Sauberkeit

Ich gehe pflegsam mit Vereinseigentum & dem meiner Mitspieler um. Die Sporthalle, die Umkleide- / Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen sollen meinem Verein, meinem Team und mir noch lange Freude bereiten.

Der pflegliche Umgang mit Bällen, Trikots, und Trainingshilfen ist für mich eine Selbstverständlichkeit.

Umkleideräume sind nach dem Training und dem Spiel so zu verlassen wie ich Sie beim Betreten vorgefunden habe.

Als Gast bei anderen Vereinen gelten die genannten Grundsätze noch stärker.

## 12. Hygiene/ Körperpflege

Alle Spieler der Altersklassen E- bis A- Jugend haben sich nach dem Training bzw. Spiel zu duschen.

(Ausnahmen bzw. Abweichungen sind gemeinsam mit den Eltern & dem Trainer ab zu sprechen)

Jeder Spieler hat sein eigenes Duschshampoo, Handtuch & Badeschlappen mit zu führen.

## 13. Wertschätzung, Hilfsbereitschaft und Verantwortung

Vor und während dem Training beteiligte ich mich unaufgefordert beim Aufbau der Trainingseinheiten und nach dem Trainingsende an deren Abbau.

Bei Fehlern unterstütze ich jeden Einzelnen im Team, damit es beim nächsten Versuch besser klappt. Ich mache mich nicht über schwächere Spieler lustig, sondern helfe ihnen, ihren Leistungsstand zu verbessern. Nur im Team kann ich Handball spielen erlernen und die Ziele erreichen. Denn nur gemeinsam sind wir stark.

## 14. Leitbild für Eltern & Angehörigen

Bitte vermeiden Sie Unmutsäußerungen und Beleidigungen, wenn den Kindern Fehler unterlaufen!

Unterstützen Sie die Kinder durch positive Aufmunterungen, auch wenn nicht alles perfekt läuft!

Kommentieren Sie keine Schiedsrichterentscheidungen!!!

Eltern sind Vorbild ihrer Kinder, daher haben Alkohol, Zigaretten etc. in der Halle nichts zu suchen!

Verhalten Sie sich gegenüber den Spielern, Trainern und Eltern unserer sportlichen Gegner fair und mit Respekt!

Taktische und technische Anweisungen werden im Spiel und Trainingsbetrieb durch den Trainer gegeben und nicht durch die Eltern!

Wir sprechen miteinander und nicht übereinander!

In Heim- und Auswärtsspielen repräsentieren die Eltern unserer Nachwuchsspieler die NSG Westsachsen und vertreten unsere Spielgemeinschaft mit Respekt und Würde!

### 15. Folgen / Strafmaßnahmen

Bei Verfehlungen gegen den Verhaltenskodex schade ich nicht nur meinem Team, sondern auch der NSG sowie meinem Verein. Verstöße gegen den vorliegenden Verhaltenskodex haben nachstehende Folgen:

- **Mündliche Verwarnung**
- **Information an die Eltern, ein gemeinsamen Gesprächstermin vereinbaren**
- **Trainingsverbot auf bestimmte Zeit, bzw. eine gemeinsam mit den Eltern vereinbarte Maßnahme ( je nachdem was am wahrscheinlichsten zu einem Umdenken führt).**
- **Ausschluss aus dem Verein (Mitgliedschaft wird aufgehoben)**  
(nicht zwingend nach der vorangestellten Reihenfolge)



**nsq**

**ZHC/SVS90 WERDAU**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Spieler

---

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)